

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Durch Verbindung der Touren 31, 20 und 30 gestaltet sich ein recht hübscher Rundgang: Dürnbach—Santnerlinde—Luft—Dürnbach, oder umgekehrt. Gehzeit ungefähr 3 St.

Das Pfarrdorf **Ternberg**, 348 m, liegt sehr hübsch, sozusagen am Eingang der Alpenwelt, Bahnstation am linken, der Ort am rechten Ufer. Gasthäuser bei der Bahn und im Ort. Eine interessante eiserne Brücke führt über die Enns. Von Ternberg nach Grünburg führen zwei markierte Wege in 2½ und 3 St. Man überschreitet 5 Min. oberhalb des Bahnhofes die Bahn und wandert bis zum Bäckengraben; hier teilt sich die Markierung: rechts zur Santnerlinde und wie oben nach Grünburg (Tour 32), links dem Bäckengraben entlang auf den Kraberg (sehr hübscher Ausblick) und ab nach Steinbach und Grünburg (Tour 33).



Trattenbach, Ob.-Öst.

Die meiste Anziehungskraft auf die in Steyr Weilenden übt wohl das **Trattenbachtal**. Die Station liegt an der Mündung des Trattenbaches in die Enns. Gasthaus bei der Station, wie auch 20 Min. im Tal aufwärts. Das Trattenbachtal ist seit mehreren Jahrhunderten der Hauptsitz einer Industrie, die einen Weltexportartikel liefert; es werden dort die sogenannten Taschenfeil, eine sehr billige Art von Messern, erzeugt. Das anmutige Tal gewinnt noch sehr durch die zahlreichen hübschen und durchwegs sehr reinlich gehaltenen Wohnhäuser, welche der ganzen Tallänge nach zerstreut sind.

Von **Trattenbach** lassen sich eine ganze Reihe hübscher Touren ausführen. Die zumeist begangene Tour ist dem Tal entlang zum **Schreibbachfall** und Ursprung; dann über den Schiffrigl (sehr hübscher Ausblick) zum Klausriegler (Gasthaus) und abwärts nach Trattenbach; diese hübsche Rundtour beansprucht kaum 2 St. Gehzeit.

Mit Fortsetzung der Tour vom Klausriegler, durch Übergang zum Wendbach und demselben entlang nach Trattenbach ½ St. mehr.

Trattenbach—Wendbach—Mösern, 2 St. (Tour 39). Der sehenswerte romantische Wendbach mündet etwa 20 Min. oberhalb Trattenbach in die Enns; man soll denselben wenigstens bis zur Felsenge, wo die Wände sich scheinbar schließen, verfolgen, ¾ St.; verschiedene Ruinen dem Wege entlang bringen in Erinnerung, daß hier einst reges